

5. Januar 2020 - Jahresauftaktgottesdienst mit Bezirksapostel Storck in der Gemeinde Waltrop

Westdeutschland/Waltrop. Stammapostel Jean-Luc Schneider stellt das Jahr 2020 unter das Motto „Christus macht frei“. Die ersten Gottesdienste im neuen Jahr in den neuapostolischen Gemeinden standen unter diesem Oberthema. Bezirksapostel Rainer Storck hielt den Gottesdienst am 5. Januar 2020 in Waltrop.

Grundlage für die Gottesdienste zum Jahresauftakt war das Bibelwort aus Galater 5,1: ***„Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“***

Der Freiheiten bewusst sein

Bezirksapostel Rainer Storck machte zu Beginn der Predigt bewusst, dass die Menschen in Europa Freiheiten auskosten könnten, die es in anderen Regionen der Erde nicht gebe. Er nannte beispielhaft die freie Meinungsäußerung, die Freizügigkeit bei der Wohnortwahl, die Religionsfreiheit oder die Freiheit, den Lebenspartner sowie Freunde frei auszuwählen. „Für diese Freiheiten können wir dankbar sein.“

Trotz des hohen Grads an Freiheiten gebe es aber auch Regeln. „Unsere Freiheit endet dort, wo es die Freiheit des Nächsten verletzt.“ Völlig frei von allen Einschränkungen sei nur Gott: „Er ist allmächtig, allgegenwärtig und allwissend.“ Doch auch Christus sei frei geblieben: Er habe der Sünde widerstanden, habe frei gesprochen und frei von menschlichen Konventionen im Sinne des Evangeliums agiert, beispielsweise im Umgang mit Frauen und Kranken.

Christus weist den Weg zur Freiheit

Gleichzeitig eröffne Christus aus den Menschen die Freiheit: „Er weist uns den Weg zum ewigen Leben – über die Grenzen des Todes hinweg.“ Zudem eröffne das Opfer Jesu den Menschen die Freiheit durch Erlösung von Sünden und Schuld. Dazu bedürfe es jedoch der Buße und Reue.

Um diese Freiheit zu erfahren ermunterte der Bezirksapostel dazu, Neid, Ärger und Bitterkeit zu überwinden. „Das geht, wenn wir dem Auslöser dieser Emotionen vergeben. Auch das macht

frei.“ Gleichzeitig gelte es, an sich selbst zu arbeiten, um Schwächen und Fehler zu überwinden. „Das bewusste Arbeiten an mir selbst macht mich freier.“

Der Heilige Geist stärkt

Abschließend ermunterte der Bezirksapostel dazu, die Angebote des Heiligen Geistes anzunehmen und diesen wirken zu lassen. „Das macht uns freier im Bekenntnis des Glaubens und der Verkündigung des Evangeliums.“

„Möge das Motto ‚Christus macht frei’ in diesem Jahr Dynamik in den Gemeinden entfalten“, so der Wunsch des Bezirksapostels.

Die Freiheit, es zu lassen

Apostel Thorsten Zisowski (Bereich Nordwest) stellte in seinem Predigtbeitrag die Frage, inwiefern jeder einzelne wirklich frei sei – beispielsweise auch angesichts der angebotenen Medienflut. „Bist du auch frei, es zu lassen?“, so seine Frage an die Gemeinde.

Bischof Manfred Bruns (Bereich Nordwest) legte den Fokus auf die geistliche Freiheit. „Auch wenn wir im Leben frei sind, so machen wir doch Fehler und sündigen.“ Allein Christus biete die Vergebung der Sünde an und bewirke so neue Freiheit.

Goldene Hochzeit

Anlass für den Besuch des Bezirksapostels in Waltrop (Bezirk Herne) war die Goldene Hochzeit von Apostel Nicoló Augello und seiner Gattin Dietlind (Bericht folgt).

Text und Fotos: Frank Schuldt auf NAK Westdeutschlanbd

5. Januar 2020


















